

Stadt	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Anwesende

Herr Oberbürgermeister Daniel Schranz

Frau Simone-Tatjana Stehr	CDU-Fraktion
Frau Gundula Hausmann-Peters	CDU-Fraktion
Herr Holger Ingendoh	CDU-Fraktion
Herr Bürgermeister Werner Nakot	CDU-Fraktion
Herr Denis Osmann	CDU-Fraktion
Herr Dirk Rubin	CDU-Fraktion
Frau Georgis Schmidt	CDU-Fraktion

Frau Sonja Bongers	SPD-Fraktion
Herr Jörg Bischoff	SPD-Fraktion
Herr Helmut Brodrick	SPD-Fraktion
Herr Bürgermeister Manfred Flore	SPD-Fraktion
Herr Manuel Otto Prohl	SPD-Fraktion
Herr Ulrich Real	SPD-Fraktion
Herr Bülent Sahin	SPD-Fraktion

Frau Stefanie Opitz	Fraktion DIE GRÜNEN
Herr Andreas Gadde	Fraktion DIE GRÜNEN
Frau Sandra Gödderz	Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Wolfgang Kempkes	AfD-Fraktion
-----------------------	--------------

Herr Yusuf Karacelik	LINKE.LISTE-Fraktion
----------------------	----------------------

Herr Marc Hoff	FDP im Rat
----------------	------------

Herr Ulrich Lütte	BOB im Rat
-------------------	------------

Herr Guido Horn	Fraktionslos
-----------------	--------------

Abwesende

Herr Norbert Axt	Fraktion DIE GRÜNEN
Herr Peter Bruckhoff	BOB im Rat
Frau Nagihan Erdas	Vorsitzende des Integrationsrates

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Verwaltung

Herr Dezernent Ralf Gülden-zopf		Dezernat 0
Herr 1. Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras		Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull		Dezernat 2
Herr Beigeordneter Jürgen Schmidt		Dezernat 3
Herr Beigeordneter Michael Jehn		Dezernat 4
Herr Beigeordneter Dr. Thomas Palotz		Dezernat 5
Frau Britta Costecki		Gleichstellungsbeauftragte
Herr Ioannis Giotis	Schriftführer	Bereich 0-1
Frau Jutta Bach		Bereich 0-1
Frau Monika Idems		Bereich 0-1
Herr Hendrik Detmers		Bereich 0-1
Frau Ulrike Büker		Bereich 1-1
Herr Thomas Willecke		Bereich 9-5

Außerdem

Herr Tobias Henrix	Geschäftsführer	CDU-Fraktion
Herr Joachim Bäumer	Geschäftsführer	SPD-Fraktion
Frau Stefanie Schadt	Geschäftsführerin	Fraktion DIE GRÜNEN
Herr Erich Friedrich Noldus	Geschäftsführer	AfD-Fraktion
Herr René Bargatzky	Geschäftsführer	FDP im Rat

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich)
- 3 Sachstand Stadtentwicklungsprojekte
- 4 Änderungen der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin/den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/2809-01
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2021/2022.
Vorlage: B/17/3106-01
- 6 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Deckungsring D06000322 - Erzieherische Hilfen im Haushaltsjahr 2023. Inanspruchnahme von Rückstellungen.
Vorlage: B/17/3089-01
- 7 Neubau eines Erweiterungsanbaus inklusive einer Mensa an der Falkensteinschule im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in NRW (KInvFöG II)
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: B/17/3152-01
- 8 Neubau einer Mensa an der Rolandschule im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in NRW (KInvFöG NRW II)
hier: Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: B/17/3129-01
- 9 Neubau einer Mensa an der Jacobischule im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW II)
hier: Überplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3147-01
- 10 Verlagerung der Verwaltung an der Gesamtschule Osterfeld
hier: Außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3146-01
- 11 Erneuerung des Fensters im Ratssaal im Rahmen der Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)
hier: Außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3222-01

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 12 Fertigstellung der Rettungswache Nord
hier: Außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3196-01

- 13 Information der politischen Gremien zu den Auswirkungen und Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 05 – Soziale Leistungen – durch Billigkeitsleistungen aus dem Stärkungspakt NRW
Vorlage: B/17/3119-01

- 14 Eilentscheidung über die Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2023/24
Vorlage: B/17/3115-01

- 15 Einrichtung einer 0,5 Stelle im Fachbereich 4-5-10/ Statistik zur wissenschaftlichen Begleitung aller Umfrageprojekte.
Vorlage: B/17/3233-01

- 16 Berichte**

- 16.1 4. Kenntnisnahme gemäß § 83 (2) S. 1 GO NRW der vom Stadtkämmerer bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2022
Vorlage: M/17/3240-01

- 16.2 Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen mit Stand zum 31.12.2022
Vorlage: M/17/3239-01

- 16.3 Familienfreundlicher Arbeitgeber Stadtverwaltung Oberhausen
Vorlage: M/17/3095-01

- 17 Anträge**

- 17.1 Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Erstellung einer zentralen Datensammlung aller erfassten Gewalttaten an Frauen und Mädchen in Oberhausen
Vorlage: A/17/2948-02

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung

OB Schranz eröffnet die 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in der Wahlperiode 2020/2025 und begrüßt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unter ihnen den Vertreter der örtlichen Medien. Er teilt mit, dass Stadtv. Axt und Stadtv. Bruckhoff für die Sitzung entschuldigt sind. Sie werden von Stadtv. Gadde und Stadtv. Lütte vertreten. Zudem ist die Vorsitzende des Integrationsrates, Frau Erdas, für die Sitzung entschuldigt.

Die Einladung ist den Mitgliedern am 03.03.2023 form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Zahl der gesetzlichen Mitglieder anwesend ist. Anwesend sind 21 stimmberechtigte Ausschussmitglieder und der Oberbürgermeister. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

OB Schranz teilt mit, dass zu TOP I/2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) ein Bericht vorliegt. Beig. Dr. Palotz wird zum Bauvorhaben von Decathlon berichten.

Zu TOP I/3 „Sachstand Stadtentwicklungsprojekte“ sowie zu TOP II/1 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) im nichtöffentlichen Teil liegen keine Berichte vor.

Am 07.03.2023 ist im nichtöffentlichen Teil unter dem TOP 9 die Drucksachen-Nr. B/17/3185-01/Auftragsvergabe für die Erweiterung des bestehenden Glasfasernetzes um acht Oberhäuser Schulen sowie Redundanzstrecken. Hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung und Zuschlagserteilung im Rahmen der europaweiten Ausschreibung endgültig freigegeben worden. Der Beratungsgegenstand war in der Einladung sichtbar.

Frau Stadtv. Stehr bittet zu TOP I/2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) einen Bericht zum Gesprächstermin von OB Schranz und Beig. Dr. Palotz mit dem Unternehmen Segmüller zu erhalten. **BM Flore** bekräftigt diesen Wunsch.

OB Schranz teilt mit, er werde über das Gespräch bei Segmüller berichten und stellt dann fest, dass keine weiteren Anregungen oder Einwendungen zur Tagesordnung vorliegen.

2. Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

2.1 Segmüller Berichterstatte OB Schranz

OB Schranz berichtet über das Gespräch, das er und Herr Beig. Dr. Palotz in Parsdorf mit Segmüller geführt haben. Der Eigentümer des ehemaligen Möbelhauses Finke am Neumarkt habe sich in den Gesprächen bereiterklärt, bis zum Sommer dieses Jahres Pläne für eine Wohnbebauung zu entwickeln und der Stadt Oberhausen vorzulegen.

Frau Stadtv. Opitz merkt an, dass der Gesprächstermin in der Bezirksvertretung Sterkrade am 09.03.2023 nicht bekannt gegeben wurde. **OB Schranz** entgegnet, dass eine Bekanntgabe des

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Termins im Vorfeld nicht zielführend und der Ausgang eines bilateralen Gesprächs nicht vorhersehbar gewesen seien.

BM Flore und **Frau Stadtv. Stehr** zeigen sich über das Ergebnis des Gesprächstermins erfreut und wünschen sich, dass der Eigentümer bei seinen Planungen die Wünsche und Bedarfe der Sterkrader beachten möge.

2.2 Decathlon Berichterstatte Beig. Dr. Palotz

Beig. Dr. Palotz teilt mit, dass das Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen in Münster in einem Normenkontrollverfahren am 27.02.2023 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 27 - Brammenring - (VBB 27) auf Antrag der Stadt Bottrop für unwirksam erklärt hat. Mit dem Bebauungsplan sollte die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung eines Decathlon-Sportfachmarkts auf einem Grundstück in der Nähe des Einkaufszentrums CentrO geschaffen werden. Die ebenfalls in diesem Gerichtstermin verhandelte Klage der Stadt Bottrop gegen den durch die Stadt Oberhausen erteilten bauplanungsrechtlichen Vorbescheid für einen Sportfachmarkt hat das Oberverwaltungsgericht NRW demgegenüber im Berufungsverfahren abgewiesen. Im Berufungsverfahren wurde jedoch der Bebauungsplan Nr. 465 - Gelände des ehemaligen Stahlwerkes Ost - sowohl in seiner Ursprungsfassung als auch in seiner Fassung der 1. Änderung als inzident unwirksam angenommen, da das Gericht hier u.a. von einem „unbeplanten Innenbereich“ für das Vorhabengrundstück ausgeht.

Nach erster Einschätzung der Planungsverwaltung dürften sich dadurch keine Probleme für das mit dem „Masterplan Neue Mitte“ verfolgte städtebauliche Konzept für das ehemalige Stahlwerksgelände Ost ergeben. Das derzeit noch weitgehend unbebaute Areal im Westen des ehemaligen Stahlwerksgeländes dürfte sich, im Sinne des Masterplans, grundsätzlich auch nach § 34 BauGB entwickeln lassen. Zudem sei für die im östlichen Bereich geplante Wohnbebauung ohnehin die Neuaufstellung eines qualifizierten Bebauungsplans erforderlich. Auch unmittelbare Auswirkungen der Rechtsprechung vom 27.02.2023, insbesondere im Sinne einer merklichen Verzögerung bzgl. des derzeit im Aufstellungsverfahren befindlichen vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 28 - XXXL Lutz - seien nicht zu erwarten.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die mündlichen Berichte der Verwaltung zur Kenntnis.

3. Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

Es liegen keine Berichte vor.

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

4. Änderungen der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin/den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/2809-01

OB Schranz teilt mit, dass der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss die Änderungen der Zuständigkeitsordnung einzeln vorberaten hat. Die Änderungen unter Ziffer 2.2 und 2.4 wurden mit Mehrheit – mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Die GRÜNEN, der LINKE.LISTE Fraktion und der Gruppe BOB im Rat – ablehnend vorberaten. Die restlichen Änderungen wurden – bei Enthaltung der LINKE.LISTE Fraktion – einstimmig zustimmend vorberaten. Die drei Bezirksvertretungen haben die Anhörung vollzogen.

Nach Wortbeiträgen von **Stadtv. Real**, **Frau Stadtv. Stehr**, **Frau Stadtv. Bongers** und **Stadtv. Hoff**, meldet **Stadtv. Kempkes** für die AfD-Fraktion Beratungsbedarf an und beantragt ohne Votum vorzubereiten.

OB Schranz fasst die vorausgegangene Diskussion zusammen und hält fest, dass der Sitzungskalender für dieses Jahr nicht verändert werden soll. Es gebe jedoch keinen Konsens unter den Fraktionen und Gruppen bei jenen Änderungen der Zuständigkeitsordnung, die die Reihenfolge der Sitzungsfolge von Bezirksvertretungen und den Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss betreffen (Anm. Änderungen bei den Ziffern 2.2 und 2.4). Alle weiteren Änderungen seien unstrittig. **OB Schranz** schlägt vor, sich in der anschließenden Sitzung des Ältestenrates mit den Mitgliedern darüber zu verständigen, wie mit der Drucksache weiter verfahren werden soll.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/2809-01 ohne Votum vor.

5. Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2021/2022.
Vorlage: B/17/3106-01

OB Schranz teilt mit, dass im Kulturausschuss die Drucksache einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3106-01 mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 6. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Deckungsring D06000322 - Erzieherische Hilfen im Haushaltsjahr 2023. Inanspruchnahme von Rückstellungen.
Vorlage: B/17/3089-01**

OB Schranz teilt mit, dass der Jugendhilfeausschuss die Drucksache einstimmig zustimmend vorberaten hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3089-01 einstimmig zustimmend vor.

- 7. Neubau eines Erweiterungsanbaus inklusive einer Mensa an der Falkenstein-
schule im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des Kommunalinvestitionsförderungs-
gesetzes in NRW (KInvFöG II)
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: B/17/3152-01**

OB Schranz teilt mit, dass die Bezirksvertretung in Alt-Oberhausen die Anhörung vollzogen hat. Zudem wurde die Drucksache im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3152-01 einstimmig zustimmend vor.

- 8. Neubau einer Mensa an der Rolandschule im Rahmen der Umsetzung des
zweiten Kapitels des Kommunalinvestitionsförderungs-
gesetzes in NRW (KInvFöG NRW II)
hier: Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: B/17/3129-01**

OB Schranz teilt mit, dass die Bezirksvertretung in Alt-Oberhausen die Anhörung vollzogen hat. Zudem wurde die Drucksache im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3129-01 einstimmig zustimmend vor.

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 9. Neubau einer Mensa an der Jacobischule im Rahmen der Umsetzung des zweiten Kapitels des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW II)
hier: Überplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3147-01**

OB Schranz teilt mit, dass die Bezirksvertretung in Osterfeld die Anhörung vollzogen hat. Zudem wurde die Drucksache im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3147-01 einstimmig zustimmend vor.

- 10. Verlagerung der Verwaltung an der Gesamtschule Osterfeld
hier: Außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3146-01**

OB Schranz teilt mit, dass der Schulausschuss die Drucksache einstimmig zustimmend vorberaten hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3146-01 einstimmig zustimmend vor.

- 11. Erneuerung des Fensters im Ratssaal im Rahmen der Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)
hier: Außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3222-01**

Auf die Wortbeiträge von **Stadtv. Hoff** und **Stadtv. Real** gehen **OB Schranz** und **Beig. Jehn** ein. Es folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Kempkes** und **Frau Stadtv. Stehr**.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3222-01 mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

- 12. Fertigstellung der Rettungswache Nord
hier: Außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/3196-01**

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3196-01 einstimmig zustimmend vor.

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 13. Information der politischen Gremien zu den Auswirkungen und Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 05 – Soziale Leistungen – durch Billigkeitsleistungen aus dem Stärkungspakt NRW
Vorlage: B/17/3119-01**

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Sozialausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3119-01 einstimmig zustimmend vor.

- 14. Eilentscheidung über die Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2023/24
Vorlage: B/17/3115-01**

OB Schranz teilt mit, dass der Jugendhilfeausschuss die Drucksache zur Kenntnis genommen hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Weil es sich um einen Fall äußerster Eilbedürftigkeit handelt, trifft der Haupt- und Finanzausschuss an Stelle des Rates der Stadt Oberhausen folgende Eilentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 S.1 GO NRW:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Oberhausen beschließt – unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das Land Nordrhein-Westfalen – die in der Anlage 2 und 3 aufgeführten Angebotsprofile der Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen (KTE) und Kindertagespflege (KTP) im Stadtgebiet Oberhausen zum Kindergartenjahr (KJ) 2023/24 nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz).
2. Zur Sicherstellung des Rechtsanspruches wurde für das KJ 2023/24 mit den freien Trägern die Bereitstellung von zusätzlichen Plätzen in KTE ausgehandelt. Für die vereinbarten Platzausweitungen in Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt übernimmt die Stadt Oberhausen, wie in den vergangenen KJ auch, den Trägeranteil mit 110 Prozent der für diese Plätze festgelegten Kindpauschalen. Der Aufwand an städtischen Zuschüssen für zusätzliche Platzausweitungen für freie Träger beträgt rund 230.330,-- EUR p.a., die bei der Haushaltsplanung 2023 berücksichtigt wurden.
3. Insgesamt sind 273 Kindertagespflegepersonen im Stadtgebiet Oberhausen im Kindergartenjahr (KJ) 2023/24 nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) tätig.
4. Bis zum Termin der tatsächlichen Anmeldung der Plätze beim LVR am 15.03.2023 kann

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

es noch zu Veränderungen des Gesamtergebnisses kommen, wenn Umsetzungshemmnisse bekannt werden oder kurzfristig zusätzliche Platzangebote geschaffen werden müssen. Dies kann vereinzelt der Fall sein, wenn Kinder beispielsweise vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder ein Anspruch auf einen inklusiven Betreuungsplatz festgestellt wird. Die Verwaltung wird ausdrücklich ermächtigt, solche Einzelfälle im Zuge der Mittelbeantragung beim LVR zu berücksichtigen.

5. Der Beschluss vom 17.02.2020 (Drucksache B/16/5423-01) zur plusKITA-Förderung gemäß § 44 und § 45 KiBiz, in dem die Kriterien zur Verteilung der Landeszuschüsse und die Weiterleitung der Landesmittel an die Träger festgelegt wurden, wird fortgesetzt.

Die den freien Trägern zu gewährenden Zuschüsse wurden bei der Haushaltsplanung 2023 beim Produkt 060101 - Kinderbetreuung, Auftrag 310006010101 - Betriebsführung, Kostenart: 531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche in Höhe 53.997.190,-- EUR berücksichtigt. Für das Haushaltsjahr 2023 sind beim Auftrag 310106010104 „Tagespflege“ unter der Kostenart 414200 „Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden“ in Höhe von insgesamt 1.376.680,-- EUR veranschlagt, die unter der Kostenart 533128 „Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen“ zu verausgaben sind. Unter dieser Kostenart sind für das Haushaltsjahr 2023 insgesamt 15.041.520,-- EUR berücksichtigt."

- 15. Einrichtung einer 0,5 Stelle im Fachbereich 4-5-10/ Statistik zur wissenschaftlichen Begleitung aller Umfrageprojekte.
Vorlage: B/17/3233-01**

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache B/17/3233-01 mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

16. Berichte

- 16.1. 4. Kenntnisnahme gemäß § 83 (2) S. 1 GO NRW der vom Stadtkämmerer bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2022
Vorlage: M/17/3240-01**

Die Nachfrage von **Stadtv. Hoff**, zu der überplanmäßigen Auszahlung mit der Lfd. Nr. 16, beantwortet **Beig. Schmidt**.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	13.03.2023 15:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 16.2. Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen mit Stand zum 31.12.2022**
Vorlage: M/17/3239-01

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 16.3. Familienfreundlicher Arbeitgeber Stadtverwaltung Oberhausen**
Vorlage: M/17/3095-01

OB Schranz teilt mit, dass der Gleichstellungsausschuss die Drucksache zur Kenntnis genommen hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

17. Anträge

- 17.1. Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Erstellung einer zentralen Datensammlung aller erfassten Gewalttaten an Frauen und Mädchen in Oberhausen**
Vorlage: A/17/2948-02

OB Schranz teilt mit, dass der Antrag im Gleichstellungsausschuss ohne Votum vorberaten wurde. Zudem wurde er im Sozial-, im Umwelt- sowie im Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis genommen.

Frau Stadtv. Schmidt begründet den Antrag für die CDU-Fraktion.

Stadtv. Hoff kündigt für die Ratssitzung am 20.03.2023 einen Änderungsantrag zu diesem Antrag an und bittet ohne Votum vorzubereiten.

Es folgt ein Wortbeitrag von **Stadtv. Kempkes**.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache A/17/2948-02 ohne Votum vor.

Ende des öffentlichen Teils: 15:45 Uhr

Oberbürgermeister
Daniel Schranz

Schriftführer
Ioannis Giotis